

TU Ilmenau bietet Patenschaften für Lieblingswörter an

Anlässlich des gestrigen "Internationalen Tages der Muttersprachen" (21. Februar) können alle für ihr Lieblingswort die Patenschaft übernehmen. Für einen Beitrag wird das Wort in einer Datenbank mit offizieller Nennung des Paten abrufbar.

Bisher gibt es auch schon Prominente, Unternehmen und gar Städte, die die Patenschaft für ein Wort übernommen haben: Ulrich Wickert hütet das Wort "Freiheit", Weimar ist Pate für "Kulturhauptstadt" und Bertelsmann für das Wort "Verantwortung".

Die Aktion wurde vom Verein Deutscher Sprache e.V. und der TU Ilmenau ins Leben gerufen. Unter <http://www.wortpatenschaft.de> können für fünf Euro die Patenschaften für klangvolle Wörter übernommen werden.

Stern shortnews vom 22.02.2006